

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

HINTERGRUNDINFORMATION

Berlin 10 05 2010

MEDIADESIGN Hochschule für Design und Informatik, Berlin (MD.H)

Gründung und Trägerschaft

Die MEDIADESIGN Hochschule für Design und Informatik, Berlin (MD.H) wurde 2003 gegründet und erhielt 2004 durch das Land Berlin die staatliche Anerkennung, bevor die Fachhochschule am 1. April 2004 ihren Studienbetrieb aufnahm. Trägerin der MD.H ist die „MEDIADESIGN Hochschule für Design und Informatik GmbH“ (MD.H GmbH) mit Sitz in Berlin.

Leitbild und Profil

Das Leitbild, das sich besonders auf die Studieninhalte bezieht und mit Blick auf die Studierenden formuliert ist, strebt deren nahe Anbindung an die Praxis und damit auch an potenzielle Arbeitgeber an. Angestrebt wird ein förderndes und forderndes Lernklima, in dem die Studierenden ihre Talente maximal entwickeln, Gestaltungsspielräume finden und von einer wissenschaftlichen Diskussionskultur profitieren können. Die spezifischen Fähigkeiten, Neigungen und Interessen sowie die sozialen Kompetenzen der Studentinnen und Studenten sollen nachhaltig gefördert werden.

Studiengänge

Die MD.H bietet an drei Standorten (Berlin, Düsseldorf, München) fünf Bachelor- und zwei Master-Studiengänge in den Bereichen Mediadesign (B.A.), Digital Film Design (B.A.) und Modedesign (B.A.) sowie Medienmanagement (B.A. u. M.A.) und Gamedesign (B.Sc. u. M.A.) an.

Studierende und Personal

Derzeit stehen an der MD.H für ca. 1.100 Studierende 31,75 Professuren in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) zur Verfügung. Daraus ergibt sich eine Betreuungsrelation Professur/Studierende von ca. 1:35. Hinzukommen 3,4 in der Lehre tätige Dozentinnen und Dozenten (VZÄ) sowie 19,22 Lehrbeauftragte (VZÄ), aber keine wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter.